

Tipp der Woche: Clubkinder Clubschnitt – “Haare ab für deine Stadt”

[M hh-mittendrin.de /2014/05/tipp-der-woche-clubkinder-clubschnitt-haare-ab-fuer-deine-stadt/](http://hh-mittendrin.de/2014/05/tipp-der-woche-clubkinder-clubschnitt-haare-ab-fuer-deine-stadt/)

Marvin Mertens

Haare schneiden für den guten Zweck? Das klingt erstmal bizarr, ist aber ziemlich vernünftig. Der Verein Clubkinder lädt für Freitag zum zweiten „Clubschnitt“ ins Haus 73 ein, der Erlös ist für den Hamburger Wohlfühlmorgen bestimmt.

Eure Haare hängen euch ständig in die Augen? Ihr werft etwa zwei Mal in der Minute den Kopf nach hinten, damit ihr etwas sehen könnt und unter eurer Matte ist es jetzt im Frühling schon mollige 30 Grad warm, weil ihr es einfach nicht schafft, zum Friseur zu gehen? Alles halb so wild, lasst die Haare ruhig noch ein bisschen wachsen. Denn am Freitag, 9. Mai, lädt der [gemeinnützige Verein Clubkinder](#) unter dem Motto „Clubschnitt – Haare ab für deine Stadt“ ins Haus 73 ein.

Am Schulterblatt 73 bringen die Damen und Herren von [Trio Hair & Company](#) euch und eure Haare ab 19 Uhr in Partyform. Haare nachschneiden, Bart stutzen, Make Up oder Styling – für zehn Euro gibt's nicht nur eine frische Frisur, sondern auch noch einen Drink eurer Wahl. Für fünf Euro bekommt ihr ein Make Up, wahlweise elegant oder mit Glitzer – je nachdem wo es noch hingehen soll.

Wer sich lieber an Vorlagen orientiert, als die professionellen HaarschneiderInnen einfach machen zu lassen, und eine Frisur aus den – zugegebenermaßen extravaganten – Clubkinder-Vorschlägen wählt, kriegt diese sogar für umme. Spenden werden trotzdem generiert, denn die Clubkinder werfen jedes Mal Geld in den Spendentopf, wenn sich jemand einen Irokesen, eine Vokuhila oder einen Hulk-Hogan-Bart schneiden lässt.

Der gesamte Erlös der Clubkinder-Aktion geht als Spende an den [Hamburger Wohlfühlmorgen am 8. November](#). Der Wohlfühlmorgen ermöglicht armen und wohnungslosen Menschen einen Tag voller Dinge, die für uns selbstverständlich sind: ein leckeres und reichhaltiges Frühstücksbuffet inklusive Bedienung am Platz, eine heiße Dusche, ein neuer Haarschnitt, Maniküre und Pediküre, ärztliche Versorgung auch für Tiere, Zahnbürsten, Seife, Zeitschriften und vor allem persönliche Zuwendung und menschliche Wärme.

Aber die Clubkinder wären nicht die Clubkinder, wenn es mit dem Haare schneiden schon getan wäre. Ein DJ sorgt für gemütliche bis tanzbare Stimmung und wenn ab 23 Uhr die FriseurInnen ihre Arbeitsutensilien zusammenpacken, dürft ihr bleiben und frisch gestylt tanzen. Was gibt es schöneres, als mit lauter schönen Menschen zu feiern? Also setzt eine Mütze auf, falls bei euch gerade täglich Bad-Hair-Day ist, verzichtet auf den Besuch beim Friseur und schaut am Freitag im Haus 73 vorbei. Der Eintritt ist übrigens frei.

Foto: [Julia Schwendner](#)